

Jahresbericht 2020

Sehr geehrte Versicherte

Die Jahresrechnung 2020 samt Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der PK N&A und enthält alle zur Beurteilung der Stiftung notwendigen Informationen. Die vollständige Jahresrechnung können Sie auf unserer Internetseite (www.pkna.ch) einsehen oder ein Exemplar bei der Geschäftsstelle bestellen.

Mit diesem 59. Jahresbericht möchten wir Sie zusammengefasst über die wichtigsten Einzelheiten des Abschlusses sowie des Geschäftsganges im vergangenen Jahr informieren.

A. Überblick

Die PK N&A offerierte, unverändert zu den Vorjahren, zwei Vorsorgepläne, den Rentenplan und den Sparplan. Im Rentenplan ist das Jahresgehalt nach dem Prinzip des Duoprimats versichert, d.h. die Altersbeiträge werden nach Beitragsprimat angespart, die Risikobeiträge hingegen nach dem Leistungsprimat berechnet und bezahlt. Je nach Höhe der Risikoleistung unterscheidet sich der Rentenplan in Plan Basis, Plan Basis Plus und Plan Bel Etage.

Seit dem 1. Januar 2011 gibt es zudem den BVG-Plan. Darin wird die gesetzlich vorgeschriebene Minimalversicherung angeboten. Diese Möglichkeit entspricht einem Bedürfnis und stellt eine zusätzliche Flexibilisierung dar, welche auch genutzt wird.

Risiko- und Sparbeiträge im Rentenplan: Im Berichtsjahr gab es keine Anpassung bei den Risiko- und Sparbeiträgen. Das versicherbare Jahresgehalt betrug mindestens CHF 21'330.00 und maximal CHF 284'400.00.

Es besteht die Möglichkeit, die Senkung des Umwandlungssatzes durch zusätzliche Prämienzahlungen auszugleichen. Nähere Einzelheiten können dem aktuellen Vorsorgereglement entnommen werden.

Verzinsung: Aufgrund der soliden finanziellen Lage der Stiftung hat der Stiftungsrat an der Sitzung vom 3. Dezember 2020 aufgrund der zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Zahlen entschieden, sämtliche Altersguthaben für das Jahr 2020 mit 1.75% zu verzinsen. Nach Vorliegen der revidierten Jahresrechnung 2020 und der ausgewiesenen freien Mittel hat der Stiftungsrat an der Sitzung vom 30.4.2021 entschieden, die Verzinsung für 2020 um 3% zu erhöhen, und somit die Altersguthaben 2020 mit insgesamt 4.75% zu verzinsen. Von diesem zusätzlichen Zins profitieren die aktiven Versicherten unter der Bedingung, dass sie sowohl am Stichtag 31.12.2020 als auch am 1.5.2021 bei der PK N&A versichert sind. Dieser zusätzliche Zins wird für die Altersguthaben in allen Plänen gewährt (BVG-Minimalplan, Rentenplan und Sparplan) und als Einmaleinlage im 2021 gutgeschrieben. Der vom Bundesrat festgelegte Minimalzins lag im Jahr 2020 bei 1.00%.

Versichertenbestand: Ende 2020 umfasste die PK N&A 882 Aktive Versicherte (854 Versicherte im Rentenplan, 28 Versicherte im BVG-Plan), 172 Alters- und Hinterbliebenenrentner und 8 Invalidenrentner. Das Verhältnis Aktive zu Rentner ist, im Vergleich zu anderen Vorsorgeeinrichtungen, nach wie vor als sehr positiv zu werten. Aufgrund der Altersstruktur ist zwar damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren vermehrt Personen pensioniert werden, dies sollte aber das positive Verhältnis nicht grundlegend verändern, da insbesondere die Arbeitgeber häufig das Kapital und nicht eine Rente beziehen.

Leistungen: Die Leistungen im Todesfall und im Falle von Invalidität haben sich im Berichtsjahr nicht verändert.

Verwaltungskosten: Die Kosten für die Geschäftsführung (ohne Revision, Experte, Aufsicht, Stiftungsrat) betragen im Jahr 2020 pro Versicherten CHF 160.10 (Vorjahr: CHF 163.25).

B. Vermögen

Die UBS Switzerland AG und die Credit Suisse verwalten je zur Hälfte die **Wertschriftenanlagen** der PK N&A. Das verwaltete Vermögen betrug Ende 2020 knapp CHF 246 Mio. und war damit fast unverändert zum Vorjahr. Die Nettorendite auf den Wertschriftenanlagen betrug (nach Abzug von Verwaltungskosten, Courtagen etc.) 4.7%.

Die **indirekten Immobilienanlagen Schweiz und Ausland** umfassen CHF 90.8 Mio. und somit 25.53% des Gesamtvermögens.

Die **Gesamtrendite** der PK N&A lag im Jahr 2020 bei **4.3%**. Der Deckungsgrad erhöhte sich um 2.65%-Punkte und beträgt per 31.12.2020 128.82%. Die Berechnung der Sollgrösse der Wertschwankungsreserve wurde mit einem Sicherheitsniveau von 98% und über 1 Jahr angewandt (unverändert zum Vorjahr). Die Wertschwankungsreserve ist per 31.12.2020 vollständig dotiert, die PK N&A verfügt zudem über freie Mittel in Höhe von CHF 32.5 Mio.

Auf der Passivseite wurden unverändert zum Vorjahr die Grundlagen BVG 2015 mit Generationentafeln und ein technischer Zinssatz von 1.75% verwendet.

Der Stiftungsrat prüft mit dem PK-Experten regelmässig Optimierungsmöglichkeiten für die PK N&A. Im Rahmen von Monitorings überwacht der Stiftungsrat die wichtigen Kennzahlen um rechtzeitig auf die verschiedenen Parameter Einfluss nehmen zu können, welche für die Erbringung der reglementarischen Leistungen notwendig sind. Über allfällige notwendige Anpassungen im Vorsorgereglement informieren wir Sie rechtzeitig.

Das ausgearbeitete Beteiligungsmodell gibt dem Stiftungsrat objektive Entscheidungskriterien, wie die Altersguthaben der Aktiven Versicherten zu verzinsen sind und unter welchen Umständen die Rentner eine Rentenerhöhung erhalten sollen. Verschiedene technische Parameter bewirken letztlich eine gerechte Verteilung der erwirtschafteten Erträge auf dem Stiftungsvermögen.

C. Weitere Informationen

Im Zusammenhang mit der Strukturreform haben wir die von den Mitgliedern der Stiftungsräte abzugebenden Loyalitätserklärungen überprüft. Im Weiteren haben wir IKS-Grundsätze verabschiedet, welche in regelmässigen IKS-Reportings überprüft werden.

Wir kontrollieren auch regelmässig die von uns abgeschlossenen Verträge mit Aussenstehenden, ob sie nach wie vor dem Markt und unseren Anforderungen entsprechen.

D. Stiftungsrat

AG-Vertreter:

Ulrich Brunner wird per 30.6.2021 aus dem Stiftungsrat der PK N&A austreten. Über die Nachfolge informieren wir Sie zu einem späteren Zeitpunkt auf unserer Internetseite (www.pkna.ch).

AN-Vertreter:

Bei der Ausschreibung der Wahlen anfangs 2021 haben sich 3 Personen beworben. Aufgrund der 3 Vakanzen war keine Durchführung von Wahlen notwendig. Per 1.7.2021 sind folgende Personen als Arbeitnehmer-Vertreter im Stiftungsrat der PK N&A vertreten:

Margrit Kohli (Vize-Präsidentin)	bisher
Joana Brogini	neu
Stefan Neuenschwander	neu
Eva Straub	neu

E. Ausblick

Das Berichtsjahr 2020 hat gezeigt, dass die PK N&A mit Unterstützung der beratenden Fachpersonen auch in Krisenzeiten mit der nötigen Vorsicht geführt wird. Wir setzten gemeinsam alles daran, den Versicherten längerfristig stabile und attraktive Bedingungen für ihre Altersvorsorge zu bieten.

Ich danke unseren Versicherten für ihr Vertrauen und allen Personen, die im Berichtsjahr mitgeholfen haben, die Stiftung zum Nutzen unserer Destinatäre zu führen und zu betreuen. Ein spezieller Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat, an Herrn Dr. Plüss als Experten für die berufliche Vorsorge sowie an die Herren Wyttenbach und Engesser von COVASYS Wyttenbach und Zenger, Zug, für die kompetente Anlageberatung. Dank gebührt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gesellschaft für Vorsorgeberatung AG, insbesondere Frau Gaby Blees und Frau Jessica Huber für ihren fachkundigen und geduldigen Einsatz zu Gunsten unserer Versicherten und des Stiftungsrates.

Bern, im Mai 2021

Claude Monnier, Präsident Stiftungsrat

